Aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **4 (1938)**

Heft 67

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

sich die Schaffung dieses Filmes zu, verpflichten aber lieber einen erfahrenen ausländischen Regisseur, als daß sie aus falschem Nationalstolz einen unerfahrenen Holländer beauftragen. Wir haben in der Schweiz noch keinen Yvens; wenn wir also einmal einen repräsentativen Schweizerfilm herzustellen haben, dürfen wir uns gar nicht schämen, einen erfahrenen Regisseur aus dem Ausland beizuziehen.

Ungarn.
Hohe Auszeichnung für Geza v. Bolvary.

Der Reichsverweser von Ungarn, Nikolaus von Horthy, hat den bekannten Regisseur Geza v. Bolvary mit dem Offizierskreuz des ungarischen Verdienstordens ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wurde Herrn v. Bolvary für seine Verdienste auf kulturellem und künstlerischem Gebiet im Ausland verliehen.

Arrêtés à la frontière par HAROLD HUBER voici FRANCES DRAKE, LORETTA YOUNG et DON AMECHE dans «AVENTURE EN ESPAGNE» (Love under fire); film: 20th Century-Fox.

Frances Drake, Loretta Young und *Don Ameche* spielen im 20th Century-Fox-Film *«Feurige Liebe in Spanien»*.

Aus dem schweizerischen Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo.

28. Juli.

Die Firma *Gustav Schneider*, in *Zürich 3* (S.H.A.B. Nr. 96 vom 26. April 1933, Seite 997), Kinematographenbetrieb, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zürich 4, Badenerstraße 120 (Cinéma Forum).

12. August.

In der außerordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 1938 haben die Aktionäre der «Capitol-Theater Aktiengesellschaft», in Zürich (S.H.A.B. Nr. 208 vom 7. September 1937, Seite 2049), Betrieb von Cinematographen-Theatern, die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatoren wurden die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Dr. Ludwig Gutstein, Eugen Brandenburger, Albert Besse und George R. Canty gewählt, sowie Richard Heumann, deutscher Reichsangehöriger, in Paris. Die Genannten führen für die *Capitol-Theater Aktiengesellschaft in Liq.* je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich Bahnhofstraße 32, in Zürich 1 (bei Dr. L. Gutstein).

19. August.

Die *Clarté-Film, A.-G. für Tonfilmproduktion*, in *Basel* (S.H.A.B. Nr. 145 vom 24. Juni 1938, Seite 1410), hat in der Generalversammlung vom 15. August 1938 ihre Firma geändert in *Clarté-Film A.-G. (Clarté-Film S.A.)* und die Statuten entsprechend geändert. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt der bisherige Geschäftsführer Max Haufler. Er zeichnet kollektiv mit dem Verwaltungsrat Dr. Jules Goetschel, der nunmehr Einzelunterschrift führt. Die Unterschrift des Geschäftsführers Paul Falkenberg ist erloschen.

Bern — Berne — Berna.

23. Juli.

Die Aktiengesellschaft *Radio-Ciné S.A.*, Handel mit Filmen, Ankauf, Verkauf und Verleih von Filmen und Kinoapparaturen usw., mit Sitz in *Bern* (S.H.A.B. Nr. 55 vom 6. März 1936, Seite 554), hat ihren Sitz nach *Zürich* verlegt. Sie wird, nachdem sie im dortigen Register eingetragen worden ist (S.H.A.B. Nr. 167 vom 20. Juli 1938, Seite 1625), im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni.

15. August.

Tramontana A.-G., in Chur (S.H.A.B. Nr. 269 vom 17. November 1937, Seite 2546). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Günter Dyhrenfurth ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist.

Shirley Temple in ihrem neuen Film *«Heidi»*. 20th Century-Fox.

Die amerikanische Akademie verteilt ihre Preise.

Die amerikanische Akademie der Kinematographischen Künste hat ihre diesjährigen Preise verteilt. Der Film «Awful Truth» — *«Die schlimmen Wahrheiten»* hat sich deren fünf, d. h. fast alle geholt: Preis des besten Films des Jahres: «Die schlimmen Wahrheiten». Preis der besten Frauendarstellung: Irene Dunn in «Die schlimmen Wahrheiten». Preis der besten Regieleistung: Leo Mac Carey für «Die schlimmen Wahrheiten». Preis des besten Szenario: Vina Delmar für «Die schlimmen Wahrheiten». Preis der besten männlichen Darstellung zweiten Plans: Ralph Bellamy in «Die schlimmen Wahrheiten».

Ohne Kommentar!

CINÉGRAM S.A. Genève
3, rue Beau-Site - Tél. 22.094

Prise de vues | Bild-Aufnahmen